



Hilfe bei Gewalt in Paarbeziehungen älterer Frauen und Männer

Entwurf eines Kursangebotes für Lots*innen

3 Termine à 3 Stunden (inkl. Pause)

Modul 1 (Erster Abend)

- 1.1 Auseinandersetzung mit dem eigenen Gewaltbegriff**
unterstützt durch eine Übung (z.B. „Gewaltbarometer“)
- 1.2 Gewalt in der Paarbeziehung:**
Was wird darunter verstanden? Welche Formen der Gewalt gibt es? Woran lässt sie sich erkennen? (Input, Fragen, Diskussion; Filmsequenz „Helga“ aus dem Film „Auswege“)
- 1.3 Austausch: Welche Rolle spielen Frauen- und Männerbilder, Bilder von Partnerschaft sowie Bilder vom Alter für die (eigene) Einschätzung von Gewalt in der Paarbeziehung?**

Modul 2 (Zweiter Abend)

- 2.1 Gewalt in der Paarbeziehung ist kein Kavaliersdelikt: Rechtliche Grundlagen bei häuslicher Gewalt**
Input Rechtsanwältin, Fragen, Diskussion
- 2.2 Informationen zum Hilfesystem vor Ort**
gestützt durch einen Parcours (Stadtplan: welche Unterstützung gibt es wo? Wer ist für was zuständig? Wer ist wo ansprechbar? Auslage von Flyern). Und: Informationen zum bundesweiten Hilfetelefon
- 2.3 Die eigene Expertise der Lots*innen im Sozialraum**
Welche Einrichtungen und/oder Personen können zudem hilfreich sein?
- 2.4 Integration des Wissens in das jeweilige Ehrenamtlichenprofil**

Modul 3 (Dritter Abend)

- 3.1 Erfahrungen aus der Beratung von Frauen**
Wie erleben und bewerten Frauen die Gewalt, die ihnen durch ihre Männer zugefügt wird (Ambivalenzen)? Was geschieht in der Beratung? Wie kann geholfen werden?
- 3.2 Erfahrungen aus der Beratung von Männern/Täterarbeit**
Wie erleben und bewerten Männer das eigene Gewalthandeln? Was geschieht in der Beratung? Wie kann geholfen werden?

3.3 Was können Lots*innen tun?

Das Ansprechen von und Reden über wahrgenommene Gewalt; zum Hilfesystem lotsen/begleiten; die eigenen Grenzen kennen und wahrnehmen.